

sygonix®

Ⓧ Bedienungsanleitung

LED E27 7,5W, RGBW REF D WIFI 3 ST

Best.-Nr. 1303936

CE

	Seite
1. Einführung	3
2. Symbol-Erklärungen	4
3. Bestimmungsgemäße Verwendung	4
4. Produktbeschreibung	4
5. Lieferumfang	4
7. Anschlüsse, Anzeigen, Reset	6
8. Installationshinweise	7
a) Installation der Anwendungs-APP	7
b) WiFi - Einstellungen	7
c) Anwendungs-APP starten	7
9. Programmierhinweise zum Menü „Scenes“	8
a) Leuchtmittel an das System anmelden	8
b) Leuchtmittel ein- bzw. ausschalten	9
c) Lichteffekte „Scenes“	9
d) Lichteffekt anwählen	9
e) Neuen Lichteffekt erstellen	9
f) Bestehenden Lichteffekt verändern	11
10. Programmierhinweise zum Menü „Areas“	11
a) Allgemein: Leuchtmittel und Gruppenbildung im Menü „Areas“	11
b) Neues Farbmuster im Menü „Areas“ einbinden	12
c) Einschalt-Timer im Menü „Areas“	13
d) Bestehenden Einschalt-Timer ändern	14
e) Ausschalt-Timer im Menü „Areas“	15
f) Neue „Area“ erstellen	16
g) Bestehende „Area“ verändern	16
11. Sonderfunktionen im Menü „Settings“	17
a) Network settings	17
b) Gateway password	18
c) Import data	18
d) Export data	18
e) Help	19
f) APP information	19
12. Entsorgung	19
13. Technische Daten	20

1. Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Dieses Produkt entspricht den gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!



Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.

Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Deutschland: www.conrad.de/kontakt

Österreich: www.conrad.at
www.business.conrad.at

Schweiz: www.conrad.ch
www.biz-conrad.ch

2. Symbol-Erklärungen



Das Symbol mit dem Ausrufezeichen weist Sie auf besondere Gefahren bei Handhabung, Betrieb oder Bedienung hin.



Das „Pfeil“-Symbol steht für spezielle Tipps und Bedienhinweise.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die WiFi Smart-Bulb RGBW ist ein LED-Leuchtmittel, welches mit einem mobilen Endgerät (Smartphone / Tablet) über eine APP steuerbar ist. Über APPLikation auf ihrem Smartphone/Tablett können sie Helligkeit der LED, wie auch die Farbe des Lichtes bestimmen. Zusätzlich sind verschiedene Timer-Funktionen einstellbar.

4. Produktbeschreibung

Das LED-Leuchtmittel ist nur für den Anschluss an ordnungsgemäß installierte E27-Fassungen zugelassen. Der Spannungsbereich beträgt 85 - 230 V/AC 50/60 Hz Wechselspannung. Eine andere Energieversorgung darf nicht verwendet werden. Eine andere Verwendung, als zuvor beschrieben, führt zur Beschädigung des Produktes und ist überdies mit Gefahren, z.B. Kurzschluss, Brand etc. verbunden.

5. Lieferumfang

- LED (RGBW; 3 Stück)
- Gateway
- Steckernetzteil
- Bedienungsanleitung

Aktuelle Bedienungsanleitungen:

Laden Sie aktuelle Bedienungsanleitungen über den Link www.conrad.com/downloads herunter oder scannen Sie den abgebildeten QR-Code. Befolgen Sie die Anweisungen auf der Webseite.



6. Sicherheitshinweise



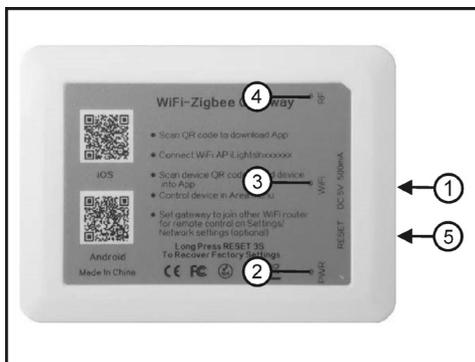
Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt die Gewährleistung/Garantie! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!



Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung/Garantie.

- Geräte nicht mit Wasser in Berührung bringen, bei Verschmutzung Smart-Bulb aus der Fassung schrauben und mit einem trockenen Tuch säubern.
- Die Manipulation der Geräte durch Aufschrauben des Gerätes oder Anbringen von zusätzlichen Elementen an die Geräte führt zum sofortigen Erlöschen der Garantie und erfolgt auf eigene Gefahr.
- Nutzen Sie die Smart-Bulb nur mit den dafür vorgesehenen Glühbirnenfassungen (E27) und auch nur mit der erlaubten haushaltsüblichen Spannungs- und Stromversorgung (230 V/50 Hz).
- Für den Gebrauch im Außenbereich nicht geeignet.
- Das Produkt ist generell nicht als offizielles Signallicht zugelassen. Zuwiderhandlung folgt auf eigene Gefahr.
- Die Verwendung und Steuerung der Smart-Bulb mit einer anderen Software, wie die vom Hersteller vorgeschrieben, erfolgt auf eigene Gefahr und führt im Schadensfall zur Erlöschung der Garantie.
- Lichteffekte können unter Umständen epileptische Anfälle auslösen.
- Das Produkt ist kein Spielzeug, es ist nicht für Kinder geeignet. Kinder können die Gefahren, die im Umgang mit elektrischen Geräten bestehen, nicht einschätzen.
- Setzen Sie das Gerät keinen hohen Temperaturen, Tropf- oder Spritzwasser, starken Vibrationen, sowie hohen mechanischen Beanspruchungen aus.
- Gehen Sie vorsichtig mit den Geräten um, durch Stöße, Schläge oder den Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.
- Wenden Sie sich an eine Fachkraft, wenn Sie Zweifel über die Arbeitsweise oder die Sicherheit des Produktes haben.
- Beachten Sie bitte auch die zusätzlichen Sicherheitshinweise in den einzelnen Kapiteln dieser Anleitung.

7. Anschlüsse, Anzeigen, Reset



- 1 USB-Anschluss
- 2 LED für die Betriebsanzeige (PWR)
- 3 LED für die WiFi-Anzeige (WiFi)
- 4 LED für die Sendeanzeige (RF)
- 5 Reset-Taste (im Gehäuse)

Schließen Sie den Micro-USB-Stecker vom Steckernetzgerät aus dem Lieferumfang seitlich an das Steuergerät (Gateway) an (Bild 1, Pos. 1). Stecken das Steckernetzteil an eine geeignete Steckdose. Die „PWR-LED“ (Bild 1, Pos. 2) leuchtet, die „WiFi-LED“ (Bild 1, Pos. 3) blinkt. Nach wenigen Sekunden leuchtet auch die „RF-LED“ (Bild 1, Pos. 4) und signalisiert, dass das Steuergerät ein „WiFi-Signal“ abstrahlt.

➔ Zur Steuerung der LED-Lampen benötigen Sie ein Mobilgerät (Handy oder Tablet), auf dem entweder das Betriebssystem iOS (6.0 oder höher) oder Android (2.3 oder höher) installiert ist. Das Handy oder Tablet muss eine integrierte Kamera besitzen und eine APP installiert haben, die QR-Codes scannen kann.

Das Steuergerät strahlt wie ein normaler Router ein WiFi-Signal ab. Dieses Signal muss von Ihrem Mobilgerät als auch den LED-Lampen empfangen werden, um eine Steuerung der LED-Lampen zu gewährleisten. Die Übertragung erfolgt drahtlos. Für die Installation bzw. den ersten Einstellarbeiten empfehlen wir, das Steuergerät, die LED-Lampen als auch Ihr Mobilgerät in unmittelbarer Nähe zueinander sind.

Die Reichweite eines Routers als auch des LED-Steuergerätes ist begrenzt. Eine Steuerung der LED-Lampen kann nur erfolgen, wenn Ihr Mobilgerät als auch die LED-Lampen innerhalb der Reichweite des Steuergerätes sind. Berücksichtigen deshalb auch die Gegebenheiten der Aufstellungsorte.

8. Installationshinweise

a) Installation der Anwendungs-APP

Scannen Sie je nach dem, welches Betriebssystem Ihr Mobilgerät (Smartphone oder Tablet) installiert hat, den hierzu passenden QR-Code (iOS oder Android). Die QR-Codes finden Sie auf dem Steuergerät oder in dieser Bedienungsanleitung. Decken Sie zum Scannen den nicht benötigten QR-Code mit einem Stück Papier o.ä. ab. Durch den Scanvorgang wird die passende APP (Anwendungssoftware) auf Ihrem Mobilgerät installiert. Folgen Sie hierzu den Informationen auf dem Mobilgerät.



iOS



Android

b) WiFi - Einstellungen

Wählen Sie jetzt in Ihrem Mobilgerät die Einstellungen zu WLAN an. Die Funktion „WLAN“ muss eingeschaltet sein. Öffnen und aktivieren Sie die Einstellung „iLightsInxxxxxon“. Das Steuergerät wird hiermit mit Ihrem Mobilgerät verbunden.

→ Das Steuergerät kann auch mit einem anderen Router verbunden werden. Beachten Sie hierzu das Kapitel „11. Sonderfunktionen im Menü „Settings“.

Sollte das Steuergerät einmal nicht bzw. nicht korrekt funktionieren, so können durch einen Taster seitlich neben der USB-Buchse (siehe Bild 1, Pos. 5) einen Reset herbei führen und das Steuergerät auf die Werkseinstellungen zurück setzen. Drücken Sie hierzu mit einem geeigneten Werkzeug (z.B. Schraubenzieher) die Taste für mehr als drei Sekunden.

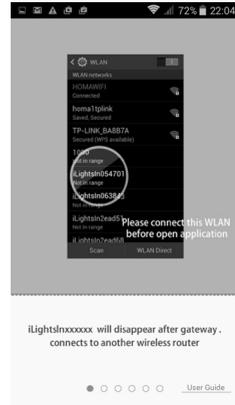


Bild 03

c) Anwendungs-APP starten

→ Die Anwendungs-APP ist eine Steuerungssoftware, die über Ihr Mobilgerät LED-Lampen individuell steuert. Da Software auch von den Herstellern aktualisiert wird, kann es zu Abweichungen zwischen der installierten APP und dieser Bedienungsanleitung geben. Die grundsätzliche Bedienung wird jedoch gewahrt. Details in der aktuellen Form finden Sie in der APP im „Hilfe-Menü“.

Starten Sie die APP auf Ihrem Mobilgerät. Bei dem ersten Start der APP wird ein Hilfe-Programm gestartet. Scrollen Sie die Inhalte und folgen Sie den Bildschirmanweisungen (auch unter „User Guide“), um eine erste Übersicht über das Gerät und seinen Möglichkeiten zu erhalten. Das Hilfeprogramm kann auch über „Settings“ und „Help“ nachträglich gestartet werden, um die Grundfunktionen erklärt zu bekommen.

Sobald Sie das Hilfe-Menü verlassen, schaltet die APP auf das Start-Menü „Scenes“ um (Bild 04).

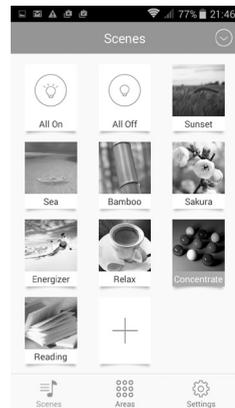


Bild 04

9. Programmierhinweise zum Menü „Scenes“

a) Leuchtmittel an das System anmelden

Jedes Leuchtmittel muss an das System angebunden werden. Klicken Sie hierzu oben rechts auch den Haken (Bild 04) und wählen „Add device“ (Bild 05) an. Es öffnet sich ein neuer Bildschirm, in dem Sie die Anbindungsmethode „Add by QR code“ (empfohlen) oder „Add by binding“ auswählen müssen.

Bei „Add by QR-Code“ müssen Sie mit der Kamera Ihres Mobilgerätes den am Leuchtmittel angebrachten QR-Code scannen. Hierzu ist eine auf Ihrem Mobilgerät installierte APP zum Lesen von QR-Code notwendig.

Bei „Add by binding“ gehen Sie wie soeben beschrieben vor. Satt jedoch den QR-Code zu scannen, verbinden Sie das Leuchtmittel mit dem Stromnetz und drücken auf „save“.

Da diese Bindungsart über Wifi – also über Funk – statt findet, ist diese Methode auf Grund der möglichen Fehlerquellen (z.B. Störungen durch ein anderes WiFi-Netz) für die Erstinstallation nicht empfohlen.

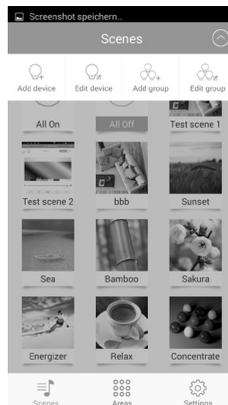


Bild 05

Nach dem erfolgreichen Binden erscheint der nächste Bildschirminhalt „New device“ (Bild 06). Geben Sie dem Leuchtmittel einen Namen (z.B. Test 1). Bei „Device type“ muss „Full color“ erscheinen. Wenn das nicht der Fall ist, bitte hier anklicken und entsprechend anwählen. Klicken Sie anschließend auf „Save“.

Es erfolgt eine weitere Einblendung „Add successfully!“. Wenn Sie unter „Testing“ drücken, können Sie die Funktion des neu angebondenen Leuchtmittels ausprobieren. Drücken Sie anschließend auf OK.

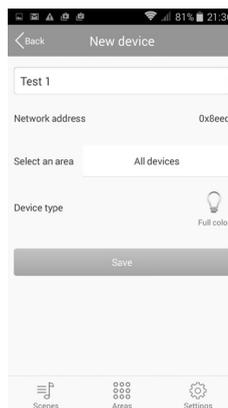


Bild 06

b) Leuchtmittel ein- bzw. ausschalten

Wenn Sie die Leuchtmittel neu an das Stromnetz anschließen als auch nach einer Anbindung an das System, leuchten diese Leuchtmittel und können mit „All off“ ausgeschaltet werden. Mit „All on“ (siehe Bild 07) können alle an das System angebundene Leuchtmittel eingeschaltet werden. Hierbei wird der zuletzt verwendete Lichteffect angewendet.

c) Lichteffecte „Scenes“

Wird die APP auf Ihrem Smartphone oder Tablet gestartet, erscheint als Startmenü „Scenes“ (Bild 07). Unter dem Menü „Scenes“ sind bereits ab Werk einige Beispiele für verschiedene Lichteffecte programmiert. Diese Lichteffecte können Sie in eigener Regie um- bzw. neue Lichteffecte hinzu programmieren. Hierbei sind das Bild zur „Scenes“ als auch der Lichteffect frei wählbar.

Für die Lichteffecte können einzelne Leuchtmittel, eine vorhandene Gruppe von Leuchtmitteln, eine eigens neu geschaffene Leuchtmittelgruppe als auch eine sog. „Area“ verwendet werden.

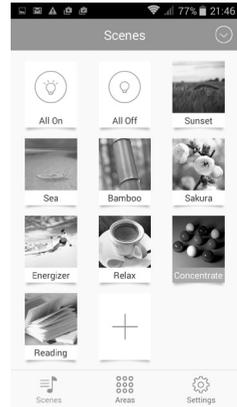


Bild 07

d) Lichteffect anwählen

Einen Lichteffect können Sie durch einfaches Anwählen aktivieren. Sollten Sie später noch weitere Lichteffecte hinzu programmiert haben, so müssen Sie den Bildschirm ggf. nach oben scrollen, um die weiteren Lichteffecte anwählen zu können.

e) Neuen Lichteffect erstellen

Öffnen Sie die APP auf Ihrem Smartphone oder Tablet. Wählen Sie das Menü „Scenes“ (Bild 07) und drücken auf „+“. Ein neuer Bildschirminhalt wird gezeigt (Bild 08).

Geben Sie unter „Name“ eine Bezeichnung (z.B. Test scene 2“ für den neuen Lichteffect ein.

Wenn Sie das Feld mit den drei Strichen oben rechts anwählen, öffnet sich ein neues Fenster.

- Mit „Take pictures“ wird die Kamera des Mobilgerätes aktiviert. Fotografieren Sie ein Motiv Ihrer Wahl, dass für die Kennzeichnung der neu geschaffenen „Scene“ verwendet werden soll.
- Mit „Select from folder“ können Sie ein Bild, das auf Ihrem Mobilgerät gespeichert ist, anwählen. Drücken Sie hierzu links oben auf die drei Striche, um in das Verzeichnis zu gelangen.
- Mit „Cancel“ verlassen Sie das Einstellmenü. In diesem Fall werden keinerlei Veränderungen durchgeführt.

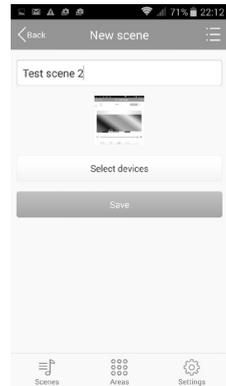


Bild 08

➔ Wurde schon einmal ein Bild hinzu gefügt, erscheint zusätzlich „Delete image“. Wird diese Funktion angewählt, erscheint wieder das zu allererst gewählte Bild.

Wählen Sie nun „Select devices“ und anschließend ein gewünschtes Leuchtmittel, eine Leuchtmittelgruppe oder eine Area aus. Scrollen Sie hierzu den Bildschirm nach oben oder unten. Setzen Sie links oben den Haken bei dem gewünschten Leuchtmittel / der Gruppe / der Area (siehe Bild 9). Rechts oben gibt es hierzu ein weiteres Auswahlfeld „Name / Date“. Wenn Sie „Name“ auswählen, sind alle zur Verfügung stehenden Leuchtmittel chronologisch nach Name geordnet. Wenn Sie „Date“ anwählen, sind die Leuchtmittel nach dem Zeitpunkt der Anlage sortiert.

Wählen Sie jetzt bei dem soeben angewählten Leuchtmittel / der Gruppe / der Area die gewünschte Farbe und Helligkeit aus. Führen Sie hierzu den „Marker“ über das Farbbild. Danach wählen Sie die gewünschte Helligkeit. Ganz rechts ist die größte Helligkeit, nach links angewählt kann die Helligkeit bis auf 0 zurück geregelt werden.

Unterhalb von der Helligkeitseinstellung (Bild etwas nach oben scrollen – siehe Bild 10) können noch alternativ fertig programmierte Lichteffekte aktiviert werden. Wählen Sie mit dem Symbol der farbigen Kreise (Bild 11) die Lichteffekte und dem Kreis mit Zahl (Bild 12) für die zeitliche Abfolge der Lichteffekt aus. Nach dem Anwählen des Lichteffektes ist dieser sofort aktiviert. Mit dem Symbol „Pause“ (Bild 10 – unten rechts) kann der gewählte Effekt gestoppt werden.

Drücken Sie jetzt auf „Save“, anschließend auf „Back“, und im neu gezeigten Bildschirm nochmals auf „Save“. Es erscheint jetzt „Add successfully!“. Drücken Sie auf „OK“.

Jetzt könnten Sie erneut einen neuen Lichteffekt programmieren. Wollen Sie das im Moment nicht, so drücken Sie „Back“. Sie sind jetzt wieder im Hauptmenü „Scenes“ und sehen den soeben neu programmierten Lichteffekt.

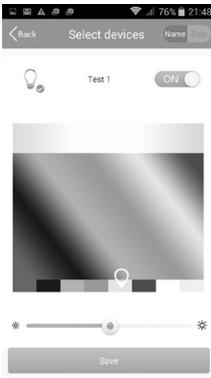


Bild 09

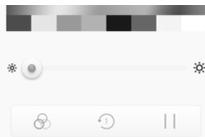


Bild 10

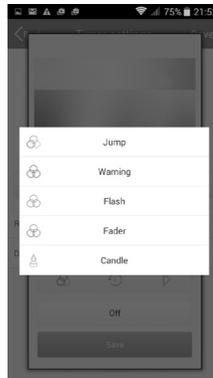


Bild 11

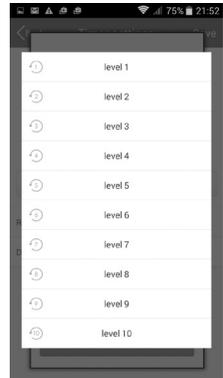


Bild 12

f) Bestehenden Lichteffect verändern

Drücken Sie für ein paar Sekunden das Symbol des ausgewählten Lichteffektes, den Sie verändern wollen.

Es erscheint ein neuer Bildschirm (Bild 13), in dem Sie die gewünschte Aktion wählen können.

- Mit „Edit“ können Sie in gewohnter Weise (siehe „Neue Lichteffekte erstellen“) die gewünschten Veränderungen vornehmen und abspeichern.
- Mit „Delete“ löschen Sie den Lichteffect.
- Mit „Delete all“ löschen Sie alle Lichteffekte.
- Mit „Restore default scene“ setzen Sie die Einstellungen auf die Werte zurück, die bei der ersten Programmierung gewählt worden sind. Die Rücksetzung auf die Ursprungswerte erfolgt erst dann, wenn Sie auf einen anderen Lichteffect anwählen und auf den soeben Erstwerte zurück gesetzten Lichteffect zurück schalten.
- Mit „Cancel“ verlassen Sie das Einstellmenü. In diesem Fall werden keinerlei Veränderungen durchgeführt.

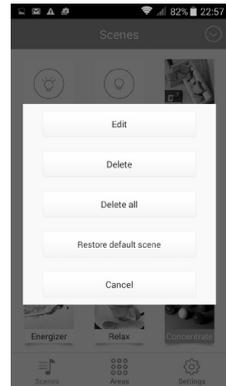


Bild 13

10. Programmierhinweise zum Menü „Areas“

a) Allgemein: Leuchtmittel und Gruppenbildung im Menü „Areas“

Unter „Areas“ finden Sie ab Werk die Auswahlmöglichkeit „All devices“ (Bild 14). Wenn Sie dies anwählen, wird Ihnen ein Auswahlm Menü angezeigt. Zuerst erscheint das zuletzt angewählte Leuchtmittel (bzw. Gruppe).

Ziehen Sie das Symbol mit den drei Strichen (links oben neben dem Lampensymbol – siehe Bild 15) nach rechts. Nun werden Ihnen alle bisher im System angemeldeten / angelegten Leuchtmittel bzw. Leuchtmittelgruppen angezeigt (Bild 16). Durch Auswahl des Leuchtmittels oder der Gruppe kann diese aktiviert und z.B. zu Testzwecken verändert werden. Das bzw. die Leuchtmittel können dann wieder über „Scenes“ und „All off“ ausgeschaltet werden. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, Timer-Funktionen zu programmieren. Unter „Areas“ können Sie auch zusätzlich eigene Farbmuster (z.B. Landschaftsbilder) einbinden, um mit dem neuen Farbmuster neue Lichteffekte generieren zu können.

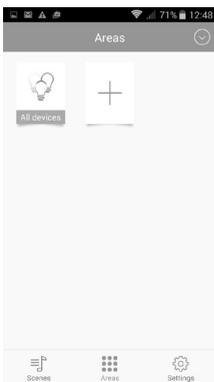


Bild 14

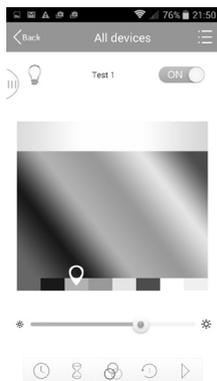


Bild 15

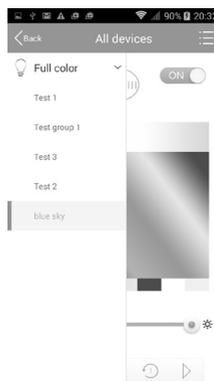


Bild 16

b) Neues Farbmuster im Menü „Areas“ einbinden

Wählen Sie wie bereits im vorherigen Kapitel beschrieben ein programmiertes Leuchtmittel bzw. einen Lichteffect (siehe Bild 16 - z.B. blue sky) aus. Wählen Sie oben rechts das Symbol mit den drei Strichen an. Es öffnet sich ein neuer Bildschirm mit folgendem Inhalt:

- Mit „Take pictures“ wird die Kamera des Mobilgerätes aktiviert. Fotografieren Sie ein Motiv Ihrer Wahl, dass als neues Farbmuster unter „Areas“ abgelegt werden soll.
- Mit „Select from folder“ können Sie ein Bild, das auf Ihrem Mobilgerät in diversen Ordnern gespeichert ist, anwählen (siehe Bild 17). Drücken Sie hierzu links oben auf die drei Striche, um in das Verzeichnis (Öffnen von ...) zu gelangen. Es können auch mehrere Farbmuster für ein Leuchtmittel angelegt werden. Die verschiedenen Farbmuster werden durch seitliches scrollen sichtbar gemacht.
- Mit „Cancel“ verlassen Sie das Einstellmenü. In diesem Fall werden keinerlei Veränderungen durchgeführt.

➔ Wurde schon einmal ein Bild hinzu gefügt, erscheint zusätzlich „Delete image“. Wird diese Funktion angewählt, wird das ausgewählte Bild gelöscht.

Jedes neu angelegte Bild (siehe Bild 18) kann als Farbmuster verwendet werden.

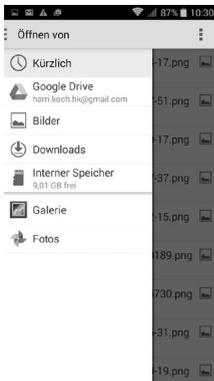


Bild 17



Bild 18

c) Einschalt-Timer im Menü „Areas“

Wenn Sie sich ein Leuchtmittel oder eine Leuchtmittelgruppe ausgewählt haben, können Sie den ausgewählten Lichteffect per Einschalt-Timer einschalten und mit einer „Art Zeitschaltuhr“ (Ausschalt-Timer) wieder ausschalten oder auf einen anderen Lichteffect umschalten lassen. Um einen Einschalt-Timer zu programmieren, gehen Sie wie folgt vor:

- Wählen Sie das Uhrensymbol an. Es erscheint ein neuer Bildschirm (Bild 19).
- Wählen Sie „+“ an. Es erscheint ein neuer Bildschirm (Bild 20).
- Stellen Sie mit den Tasten „+“ und „-“, die gewünschte Einschaltzeit ein.
- Wählen Sie den gewünschten Tag aus, an dem der Lichteffect eingeschaltet werden soll.
- Bei „Repeat weekly“ ist der blaue Haken gesetzt. Somit würde der programmierte Timer jede Woche zur eingestellten Uhrzeit und dem ausgewählten Tag einschalten. Wollen Sie nur einen einmaligen Einschalt-Timer, so deaktivieren Sie den blauen Haken.
- Wählen Sie „Device status“ an. Es öffnet sich ein neuer Bildschirm (Bild 21). Wählen Sie in bereits bekannter Weise die gewünschte Farbe oder den gewünschten Lichteffect aus bzw. wählen Sie „off“. Wird „off“ angewählt, schaltet sich ein aktivierter Lichteffect aus.
- Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit „Save“. Nun wird Ihnen der programmierte Timer (Bild 22) angezeigt. Sind noch Korrekturen notwendig, können Sie dies durch Direktwahl ausführen. Rechts vom Timer sehen Sie ein Uhrensymbol. Wird dieses Symbol in Farbe blau angezeigt, ist dieser Timer aktiviert. Wählen Sie dieses Symbol an, wird es farblos und signalisiert, dass dieser Timer deaktiviert ist. Sie können jetzt durch Drücken auf „+“ einen weiteren Einschalt-Timer programmieren.
- Wird alles wie gewünscht angezeigt, bestätigen Sie (rechts oben) mit „Save“.
- Es wechselt nun der Bildschirm und zeigt Ihnen die Auswahlmaske „All devices“ siehe z.B. (Bild 18) an. Wollen Sie keine weitere Auswahl von Lichteffecten treffen, wählen Sie „Back“. Sie befinden sich nun in der Startmaske „Areas“ (siehe auch Bild 14).

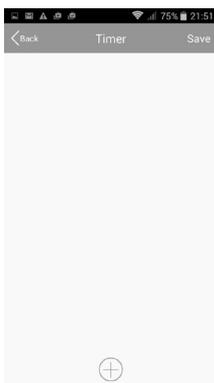


Bild 19

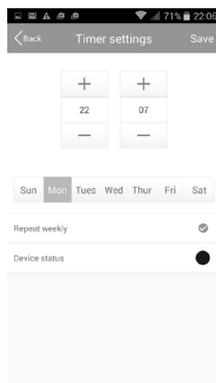


Bild 20



Bild 21

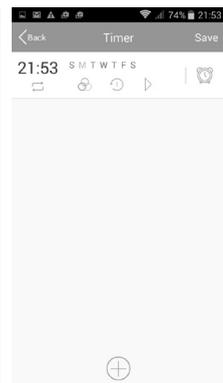


Bild 22

d) Bestehenden Einschalt-Timer ändern

Wurde schon einmal ein Einschalt-Timer programmiert, so wird er nach der Auswahl „Timer“ (Uhrensymbol – siehe Bild 18) angezeigt. Ein bestehender Einschalt-Timer kann erneut verwendet oder neu programmiert werden. Drücken Sie für ein paar Sekunden den Einschalt-Timer, den Sie verändern wollen. Es erscheint ein neuer Bildschirm, in dem Sie die gewünschte Aktion wählen können.

- Mit „Edit“ können Sie in gewohnter Weise (siehe „Neue Lichteffekte erstellen“) die gewünschten Veränderungen vornehmen und abspeichern.
- Mit „Delete“ löschen Sie den Timer.
- Mit „Delete all“ löschen Sie alle Lichteffekte.
- Mit „Cancel“ verlassen Sie das Einstellmenü. In diesem Fall werden keinerlei Veränderungen durchgeführt.

e) Ausschalt-Timer im Menü „Areas“

Um den soeben programmierten Einschalt-Timer nach Ablauf einer bestimmten Zeit zu deaktivieren (Ausschaltzeitpunkt) bzw. den programmierten Lichteffekt zu verändern (Umschaltzeitpunkt), drücken Sie auf das Sanduhrensymbol (siehe Bild 18).

- Wählen Sie das Sanduhrensymbol an. Es erscheint ein neuer Bildschirm (Bild 23).
- Wählen Sie „+“ an. Es erscheint ein neuer Bildschirm (Bild 24).
- Stellen Sie mit den Tasten „+“ und „-“, die gewünschte Ausschaltzeit in Stunden und Minuten ein (z.B. 1 Minute).
- Wählen Sie „Device status“ an. Es öffnet sich ein neuer Bildschirm (Bild 25). Wählen Sie in bereits bekannter Weise die gewünschte Farbe oder den gewünschten Lichteffekt aus bzw. wählen Sie „off“. Wird „off“ angewählt, schaltet sich ein aktivierter Lichteffekt aus.
- Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit „Save“. Nun wird Ihnen der programmierte Ausschalt-Timer (Bild 26) angezeigt. Sind noch Korrekturen notwendig, können Sie dies durch Direktanwahl ausführen. Rechts vom Timer sehen Sie ein Uhrensymbol. Wird dieses Symbol in Farbe blau angezeigt, ist dieser Ausschalt-Timer aktiviert. Wählen Sie dieses Symbol an, wird es farblos und signalisiert, dass dieser Timer deaktiviert ist. Sie können jetzt durch Drücken auf „+“ einen weiteren Ausschalt-Timer programmieren.
- Wird alles wie gewünscht angezeigt, bestätigen Sie (rechts oben) mit „Save“.
Es wechselt nun der Bildschirm und zeigt Ihnen die Auswahlmaske „All devices“ siehe z.B. (Bild 18) an. Wollen Sie keine weitere Auswahl von Lichteffekten treffen, wählen Sie „Back“. Sie befinden sich nun in der Startmaske „Areas“ (siehe auch Bild 14).

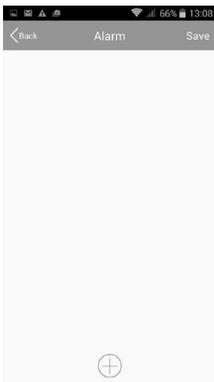


Bild 23



Bild 24



Bild 25

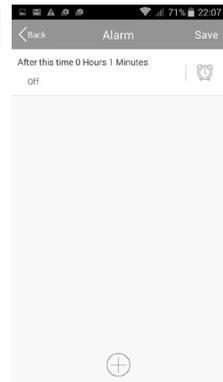


Bild 26

f) Neue „Area“ erstellen

- Öffnen Sie die APP auf Ihrem Smartphone oder Tablet. Wählen Sie das Menü „Areas“ (Bild 27) und drücken auf „+“. Ein neuer Bildschirminhalt wird gezeigt (Bild 28).
- Geben Sie unter „Name“ eine Bezeichnung (z.B. „Relax“) für die neue „Area“ ein.
- Wählen Sie nun „Select devices“ an. Setzen Sie den Haken (Bild 29) bei dem gewünschten Leuchtmittel / der Gruppe.
- Wählen Sie jetzt bei dem gewünschten Leuchtmittel / der Gruppe in der bereits gewohnten Weise die gewünschte Farbe und Helligkeit aus. Alternativ wählen Sie mit dem Symbol der farbigen Kreise bzw. dem Kreis mit Zahl einen fertig programmierten Lichteffect aus. Nach dem Anwählen des Lichteffectes ist dieser sofort aktiviert. Mit dem Symbol „Pause“ kann der gewählte Effekt gestoppt werden.
- Drücken Sie jetzt auf „Save“, anschließend auf „Back“, und im neu gezeigten Bildschirm nochmals auf „Save“. Es erscheint jetzt „Add successfully!“. Drücken Sie auf „OK“.

Jetzt könnten Sie erneut einen neuen Lichteffect programmieren. Wollen das im Moment nicht, so drücken Sie „Back“. Sie sind jetzt wieder im Menü „Areas“ und sehen die soeben neu programmierte „Area“ (Lichteffect).

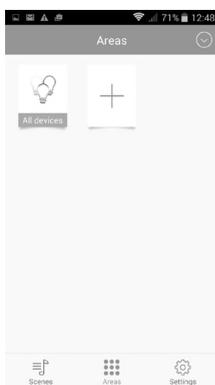


Bild 27

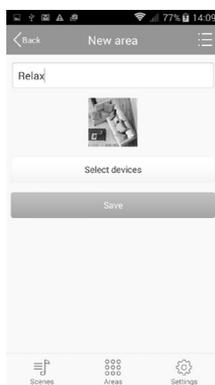


Bild 28

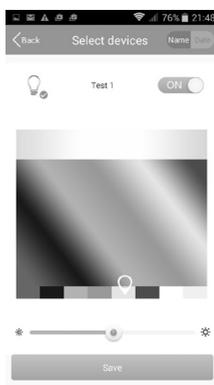


Bild 29



Bild 30

g) Bestehende „Area“ verändern

Drücken Sie für ein paar Sekunden das Symbol der ausgewählten „Area“, die Sie verändern wollen. Es erscheint ein neuer Bildschirm, in dem Sie die gewünschte Aktion wählen können.

- Mit „Edit“ können Sie in gewohnter Weise (siehe „Neue Lichteffecte erstellen“) die gewünschten Veränderungen vornehmen und abspeichern.
- Mit „Delete“ löschen Sie den Lichteffect.
- Mit „Delete all“ löschen Sie alle Lichteffecte.
- Mit „Cancel“ verlassen Sie das Einstellmenü. In diesem Fall werden keinerlei Veränderungen durchgeführt.

11. Sonderfunktionen im Menü „Settings“

Im Menü „Settings“ werden verschiedene Untermenüs angeboten (siehe Bild 31). In den Untermenüs finden Sie nachfolgende Funktionen:

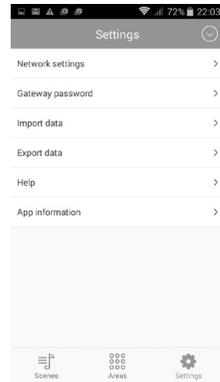


Bild 31

a) Network settings

Wenn Sie „Network settings“ anwählen, werden Ihnen alle zur Zeit empfangbaren WLAN-Netzwerke und deren Empfangsstärke angezeigt (Bild 32). Wählen Sie Ihr Netzwerk aus. Es öffnet sich ein neuer Bildschirm (Bild 33), der Sie nach dem Passwort Ihres Netzwerkes fragt. Nach Eingabe des korrekten Passwortes können Sie das Mobilgerät mit der in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen APP direkt mit dem eigenen Netzwerk verbinden.

➔ Auf Grund der Komplexität empfehlen wir diese Art der Verbindung nur den Personen, die sich mit der korrekten Installation und Erweiterung eines Netzwerkes auskennen.

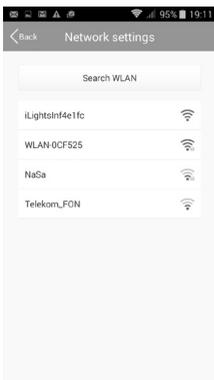


Bild 32



Bild 33

b) Gateway password

Unter „Gateway password“ können Sie ein Passwort für Ihr Gateway vergeben. Somit wird ein unerwünschter Zugriff für einen Daten Import bzw. Export verhindert. Öffnen Sie das Untermenü „Gateway password“. Ein neuer Bildschirminhalt erscheint (Bild 34) und fordert Sie zur Eingabe eines Passwortes auf. Das Passwort muss 6 – 8 Zeichen haben und kann aus Buchstaben, aus Zahlen oder aus einer Kombination aus beiden bestehen. Das Passwort muss in zwei Felder eingegeben und mit „OK“ bestätigt werden. Merken Sie sich das Passwort gut oder schreiben es sich auf. Ist ein Passwort abgespeichert worden, kann dieses Passwort in diesem Menü jederzeit geändert werden.

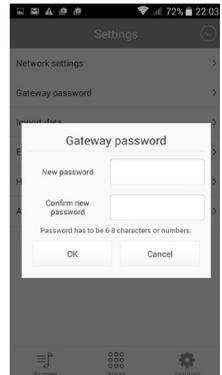


Bild 34

c) Import data

Unter „Import data“ (Bild 35) können Sie mit der Funktion „Import from SD card“ Softwareinhalte von Ihrem Mobilgerät auf einer SD-Karte speichern.

Mit der Funktion „Import from gateway“ können Sie Softwareinhalte vom Gateway auf Ihr Mobilgerät importieren.

➔ Auf Grund der Komplexität empfehlen wir diese Art des Datenaustausches nur den Personen, die sich mit einem Datenaustausch zwischen unterschiedlichen Geräten auskennen.

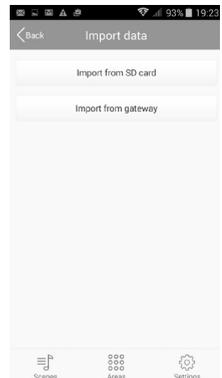


Bild 35

d) Export data

Unter „Export data“ (Bild 36) können Sie mit der Funktion „Export to SD card“ Softwareinhalte von Ihrem Mobilgerät auf einer SD-Karte speichern.

Mit der Funktion „Export to gateway“ können Sie Softwareinhalte von Ihrem Mobilgerät auf das Gateway exportieren.

➔ Auf Grund der Komplexität empfehlen wir diese Art des Datenaustausches nur den Personen, die sich mit einem Datenaustausch zwischen unterschiedlichen Geräten auskennen.

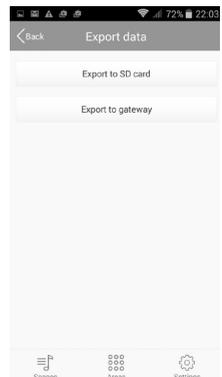


Bild 36

e) Help

Mit der Funktion „Help“ werden Ihnen grundlegende Dinge zur APP und der Programmierung in Kurzform aufgezeigt (Bild 37). Scrollen Sie den Inhalt nach links und lesen zusätzlich die Hinweise in „User Guide“ (unten rechts).

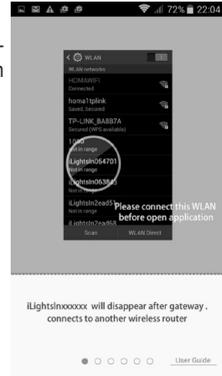


Bild 37

f) APP information

Unter „APP information“ (Bild 38) finden Sie die beiden QR-Code für die APP als auch die Versionsnummer der APP.



Bild 38

12. Entsorgung



Das Produkt gehört nicht in den Hausmüll.

Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

13. Technische Daten

Led-Leuchtmittel

Kategorie	LED (RGBW)
Sockel	E27
Leistung	7,5 W
Entsprechende Glühlampenleistung	40 W
Leuchtmittel-Bauform	Glühlampenform
Leuchtfarbe	RGBW = rot/grün/blau/weiß
Abstrahlwinkel	120 °
Energieverbrauch	7,5 kWh/1000h
Dimmbar	Ja
Betriebsspannung	85 – 265 V/AC 50/60Hz (230 V nominal)
Ausführung	matt
Energieeffizienzklasse	A
Farbtemperatur	44,4 K (=80 Ra)
Schaltungen	15000
Zündzeit	<1.00 s
Lichtstrom pro Lichtquelle	330 lm
Besonderheiten	APP-gesteuert, colorchanging, dimmbar
Lebensdauer circa	20000 h
Inhalt	3 St.
Gewicht	140 g
Energiespar-Potenzial	hoch
Abmessungen	(Ø x L) 62 x 113 mm

Gateway

Betriebsspannung	5 V DC (über Steckernetzteil)
Gewicht	70 g
Abmessungen	(L x B x H) 90 x 66 x 20 mm

Steckernetzteil

Eingangsspannung	100 – 265 V/AC 50/60Hz (230 V nominal)
Ausgangsspannung	5 V DC
Ausgangsstrom	1 A
Leistung	5 W
Gewicht	65 g
Abmessungen	(L x B x H) 74 x 61 x 37 mm

Systemvoraussetzungen

iOS	6.0 oder höher
Android	2.3 oder höher

© Dies ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Die Publikation entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung.

Copyright 2016 by Conrad Electronic SE.

Nr. 27202X1

V1_0516_02_m